

Presse-Information

Mainova AG
Pressestelle
Solmsstraße 20-22
60486 Frankfurt
E-Mail presse@mainova.de
Internet www.mainova.de/presse

Frankfurt am Main 27.04.2026
Seite 1

Leitungsarbeiten im Schärfengäßchen

Der Fernwärmeausbau in Frankfurt geht voran: Ab Anfang Mai entsteht eine neue Leitung im Schärfengäßchen. In den kommenden drei Monaten verlegt die Mainova AG dort Rohre im Bereich der Fahrbahn. Zudem schließt der Energieversorger Liegenschaften an das Fernwärmenetz an. Die Maßnahme im Schärfengäßchen ist Teil eines umfassenden Wärmeprojektes in der Innenstadt, das bisher unter anderem die Töngesgasse, Bleidenstraße und Hasengasse betraf.

Die Arbeiten beeinträchtigen aufgrund der Lage der Leitungen und des umfangreichen Tiefbaus den Verkehr. Eine Vollsperrung ist erforderlich. Zeitweise entfallen Parkplätze im öffentlichen Bereich. Die Erreichbarkeit und Zugänglichkeit der anliegenden Gebäude ist unter Umständen während der Bauzeit eingeschränkt. Flucht- und Rettungswege werden durchgehend freigehalten. Die Müllentsorgung ist ebenfalls sichergestellt. Mainova hat die Anlieger direkt informiert und versucht, die Beeinträchtigungen möglichst gering zu halten. Alle Betroffenen bittet der Energieversorger um Verständnis.

Über die Fernwärme in Frankfurt

Wussten Sie schon? Die in Frankfurt am Main mittels Kraft-Wärme-Kopplung erzeugte Fernwärme ist eine der umweltschonendsten Formen der Wärmeversorgung. Gleichzeitig bietet sie höchste Versorgungssicherheit. Mainova unterstützt mit dem Ausbau außerdem die Stadt Frankfurt beim Klimaschutz. Mehr Infos finden sich im Internet unter www.mainova.de/fernwaerme. Dort steht auch ein Verfügbarkeitscheck zur Verfügung: Wohnungs- und Hausbesitzer können sich darüber informieren, ob

und wann ein Fernwärmeanschluss für eine bestimmte Adresse in Frankfurt möglich ist.

Über die Mainova AG

Die Mainova AG ist der führende Energiedienstleister in Frankfurt am Main und Energiepartner für Privat- und Firmenkunden in ganz Deutschland. Das Unternehmen beliefert mehr als eine Million Menschen mit Strom, Gas, Wärme und Wasser und erzielte mit seinen rund 3.350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jahr 2024 einen bereinigten Umsatz von knapp 4,5 Milliarden Euro. Mainova erzeugt in großem Maßstab selbst Energie und bietet neben klassischen Versorgungsinfrastrukturen auch Produkte und Dienstleistungen rund um Erneuerbare Energien, Elektromobilität, Car-Sharing, Energieeffizienz und digitale Infrastrukturen. Die Mainova-Tochter NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH stellt mit ihrem rund 14.500 Kilometer umfassenden Energie- und Wassernetz die zuverlässige Versorgung in Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet sicher. Die SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main GmbH sorgt mit über 70.000 Straßenleuchten sowie innovativen Dienstleistungen für die Beleuchtung im öffentlichen Raum. Die Aufgaben der Mainova Servicedienste GmbH erstrecken sich auf das Messwesen, die Abrechnung der Lieferungen und Leistungen sowie das Forderungsmanagement. Größte Anteilseigner der Mainova AG sind zu rund 75 Prozent die Stadt Frankfurt am Main sowie zu rund einem Viertel die Thüga. Darüber hinaus befindet sich ein kleiner Anteil in Streubesitz.